

SWIFCOB 2020

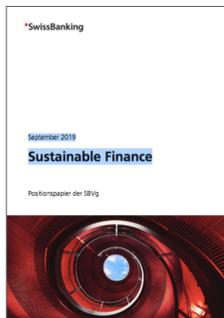
In Biodiversität investieren • Investir dans la biodiversité

#swifcob20

Nachhaltiges Anlegen: ein brandaktuelles Thema

In der Finanzbranche

- Nachfrage nach nachhaltigen Finanzprodukten wächst enorm (2017: + 82% gegenüber dem Vorjahr) und deutlich stärker als das Angebot



- Positionspapier der Bankiervereinigung, Sept. 2019: «Die Schweiz hat das Potenzial, zu einem weltweit führenden Hub für Sustainable Finance zu werden».

- Praktisch alle Banken setzen zumindest bei der Werbung die Nachhaltigkeit in den Vordergrund

In der Politik

18.3921 MOTION

Die SNB soll Mitverantwortung für den Klimaschutz übernehmen und für die diesbezügliche Finanzmarktstabilität sorgen

19.3591 INTERPELLATION

Der Weltbiodiversitätsrat schlägt Alarm. Finanzflüsse dürfen das Artensterben nicht weiter beschleunigen

19.3766 MOTION

Finanzsystem und Klima. Explizite Aufnahme der Klimarisiken in die treuhänderische Pflicht

19.4490 POSTULAT

Nachhaltigkeit von Finanzanlagen: Kundinnen und Kunden informieren

19.4503 POSTULAT

Biodiversitätsverluste und die daraus resultierenden finanziellen Risiken

6. Dezember 2019: Der Schweizerische Bundesrat sieht grosse Chancen für einen nachhaltigen Finanzplatz Schweiz und will die Rahmenbedingungen schaffen, die es dem Finanzplatz erlauben, im Bereich nachhaltiger Finanzen wettbewerbsfähig zu sein.

Doch wo bleibt die Biodiversität?

- Nachhaltigkeit sehr breit; Bewusstsein bei der ökologischen Nachhaltigkeit zurzeit v.a. im Bereich **Klima**
- **Pensionskassen**: Rating WWF/Inrate. Mit den Besten telefoniert – bei der Biodiversität ohne Ergebnis.
- **ÖBU**: alle Banken + Versicherungen, die Mitglied sind, anfragen lassen, ob sie in diesem Bereich aktiv sind – keine einzige Rückmeldung.
- **«Biodiversitätsrisiko»?**
Ist nicht etwa das (ökologische) Risiko, dass eine Investition der Biodiversität schadet, sondern das (ökonomische) Risiko, welches der Biodiversitätsverlust für die institutionellen und privaten AnlegerInnen mit sich bringt.



→ Das muss nicht heissen, dass das Thema Natur und Biodiversität in der Finanzbranche nicht behandelt wird. Einiges läuft etwa unter dem Stichwort «Naturkapital». Aber: Das Thema steht in dieser Branche noch ganz am Anfang.

Inhalt der Tagung

Ziel

Mit dieser Tagung wollen wir einen Beitrag leisten, dass die Biodiversität in den Finanzströmen so berücksichtigt werden kann, dass dies der Natur zugute kommt.

Zentrale Fragen

- Wie funktioniert das **Finanzsystem**, und wie wirkt es sich auf Biodiversität, Natur und Landschaft aus?
- Welche Rolle spielt der **Staatshaushalt** mit seiner Abgabenerhebung und seinen Ausgaben, welche Anreize setzt er?
- Wie können Finanzsektor und Staatshaushalt **Biodiversitätsrisiken und -opportunitäten wahrnehmen?**
- Wie **können Wissenschaft, Politik, Behörden, NGOs und die Privatwirtschaft dazu beitragen**, den nötigen Wandel einzuleiten?

Organisationskomitee

- Irmi Seidl, WSL, Leiterin der Forschungseinheit Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, Mitglied im wissenschaftlichen Beirat des Forums Biodiversität Schweiz
- Romina Schwarz, BAFU, verantwortlich u.a. für Nachhaltige Finanzen in der Abteilung Ökonomie und Innovation
- Jérôme Frei, BLW, Fachbereich Agrarumweltsysteme und Nährstoffe
- Peter Lehmann, Verwaltungsratspräsident der sanu future learning ag und Moderator dieser Tagung
- *Beratung: Sabine Döbeli, Leiterin Swiss Sustainable Finance*

Finanzielle Unterstützung

- Bundesamt für Umwelt BAFU
- Bundesamt für Landwirtschaft BLW



**Wir freuen uns auf eine spannende, angeregte Tagung, mit der wir im Bereich Biodiversität etwas bewirken können.
Schön, dass Sie dabei sind!**

SWIFCOB 2020

In Biodiversität investieren • Investir dans la biodiversité

#swifcob20